

## PRESSEINFORMATION

Diese Information finden Sie im Internet unter: [www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen](http://www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen)

### LEIBNIZ-SOMMER 2008

Vortrag von Prof. Dr. Wenchao Li, Potsdam,  
»Leibniz und China«

am **Donnerstag, 19. Juni 2008, um 17:00 Uhr**  
in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

Unter Leibniz' Briefen, die von der UNESCO zum Weltdokumentenerbe erklärt wurden, befindet sich auch seine Korrespondenz mit jesuitischen Missionaren in China. Diese Briefe bilden ein einmaliges Dokument des Kulturaustausches zwischen Europa und China in der Frühen Neuzeit, der zu den Vorbedingungen unserer globalisierten Welt und ihren kulturellen Herausforderungen gehört. Leibniz' Offenheit und vorurteilsfreie Haltung gegenüber fremden Kulturen unterscheidet ihn von der Großzahl seiner Zeitgenossen und kann bis heute als vorbildlich gelten. Mit seinem Werk *Novissima Sinica* (Das Neueste aus China, 1697) machte Leibniz die Gelehrten und Staatsmänner seiner Zeit auf die Bedeutung der chinesischen Kultur und Wissenschaften aufmerksam und prägte die Chinabegeisterung im Europa des 18. Jahrhunderts damit entscheidend.

**Prof. Dr. phil. habil. Wenchao Li**, Jahrgang 1957, Leiter der Leibniz-Edition Potsdam der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW). Studium der Germanistik, Philosophie, Linguistik und Politologie in Xi'an, Beijing, Heidelberg und Berlin; 1991–1993 post-doc an der Freien Universität Berlin, 1994–1998 Mitarbeit am Aufbau der Arbeitsstelle für Geschichte und Philosophie der chinesischen Wissenschaften und Technik an der TU Berlin, 1999–2005 mit kurzer Unterbrechung Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Philosophie der TU Berlin, 2005–2007 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Philosophie der FU Berlin. Senior Scholar an der Leibniz-Edition Potsdam (2003), Gastprofessur an der Chinesischen Akademie der Naturwissenschaften (1999), in Erlangen (2003) und Stuttgart (2005), Forschungsaufenthalt an der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel (2003). Seit 2003 Honorarprofessor an der TU Dalian (China) und ehrenamtlicher Direktor der Forschungsstelle zur deutschsprachigen Technikphilosophie der TU Dalian, seit 2004 Ehrendirektor der Leibniz-Forschungsstelle der Universität Wuhan (China), seit 2005 außerplanmäßiger Professor der FU Berlin. Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates der Chinesischen Leibniz-Kommission (Beijing).

Der Eintritt ist frei.

Der **LEIBNIZ-SOMMER 2008** wird gefördert von der **VGH** 